

## Modulbeschreibung

Hochschule für Musik Karlsruhe, Studiengang	Bachelor
Hauptfach	Klavier, Gitarre, Blasinstrumente, Klarinette, Posaune, Schlagzeug, Harfe, Streichinstrumente, Blockflöte, Gesang, Orgel
<b>Modulname</b>	<b>Modul Theorie/ Musikwissenschaft 2</b>
Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, -pädagogik, -wissenschaft
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von Modul Theorie/ Musikwissenschaft 1
Moduldauer	Drei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
Zum Modul gehörige Modulteile / Lehrveranstaltungen	<b>Tonsatz, Gehörbildung, Formenkunde/ Analyse, Musikgeschichte, Seminar zur neuen Musik</b>
Kennnummer des Moduls	100 200
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich.
Arbeitsaufwand/ workload	585 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	<b>18,5 ECTS</b>
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
<b><u>Beschreibung des Modulteils Tonsatz („Aufbaukurs“)</u></b>	
Qualifikationsziele	Studium homophoner und polyphoner satztechnischer Strukturen anhand der behandelten Werke.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anfertigen eigener satztechnischer Arbeiten (Stilkopien).</li> <li>• Spielen von Akkordverbindungen und harmonischen Auszügen am Instrument (Klavier/ Cembalo/ Gitarre).</li> </ul>
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Schriftliche und mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 75 Stunden Selbstlernzeit)

<b>Leistungspunkte</b>	4 ECTS
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?</b>	Sammelmappe mit Arbeiten der Aufbaukurse.
<b>Beschreibung des Modulteils Gehörbildung</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern...</li> <li>• Fehlerhören</li> <li>• Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme.</li> <li>• Mehrstimmiges Diktat</li> <li>• Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe auf der Basis des Grundkurses Tonsatz.</li> <li>• Hörprotokoll: bewusstes Hören vielfältiger Bestandteile einer Komposition.</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungstyp</b>	Gruppenunterricht
<b>Lehrveranstaltungsprüfung</b>	Testat (Ausnahme: sehr gut ausgebildete Studierende, die sich nicht mehr weiterbilden wollen, können durch eine „klassische“ Gehörbildungsprüfung mit verschiedenen Aufgabenstellungen alle notwendigen ECTS-Punkte erreichen: mehrstimmiges tonales Diktat, einstimmiges atonales Diktat, Akkorde, Klang- und Clusteraufgaben, Akkordverbindungen, Fehlerhören/ Textvergleich, Hörprotokoll.)
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Stunden (ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 60 Stunden Selbstlernzeit)
<b>Leistungspunkte</b>	3 ECTS
<b>Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?</b>	Besondere Regelung für bereits sehr gut ausgebildete Studierende: sie können an Kursen mit anspruchsvolleren Aufgabenstellungen teilnehmen, z.B. an Kursen für HF Dirigieren, Theorie und Komposition.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Beschreibung des Modulteils Formenkunde/ Analyse („Aufbaukurs“)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Entwicklung der Fähigkeit, formale und kompositorische Strukturen eines Werkes detailliert zu beschreiben.

<b>Inhalte</b>	Siehe Lernziele
<b>Lehrveranstaltungstyp</b>	Gruppenunterricht
<b>Lehrveranstaltungsprüfung</b>	Mündliche Prüfung, ca. 30 Minuten (vorbereitete Analyse eines selbst gewählten Stücks; ad hoc-Analyse eines kurzen Stücks)
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 110 Stunden Selbstlernzeit)
<b>Leistungspunkte</b>	6 ECTS
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Beschreibung des Modulteils Musikgeschichte</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• musikgeschichtliches Grundwissen</li> <li>• vertiefte Einführung in verschiedene Themengebiete der Musikwissenschaft</li> <li>• spezifische Vertiefung musikwissenschaftlicher Fragestellungen</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Wechselnde Themengebiete der Historischen Musikwissenschaft. Anmerkung: es sind von den Inhalten der im 1. Modul besuchten Ringvorlesung abweichende Veranstaltungen zu wählen.
<b>Lehrveranstaltungstyp</b>	Vorlesung
<b>Lehrveranstaltungsprüfung</b>	Prüfung/ mündliches Referat von ca. 25 Minuten
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 80 Stunden Selbstlernzeit)
<b>Leistungspunkte</b>	4 ECTS
<b>Ergänzende Literatur?</b>	Peter Schnaus: Europäische Musik in Schlaglichtern, Mannheim 1990
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Beschreibung des Modulteils Seminar zur neuen Musik (nach 1945)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik (nach 1945), um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen.
<b>Inhalte</b>	Wechselnde Themengebiete, siehe Vorlesungsverzeichnis.
<b>Lehrveranstaltungstyp</b>	Seminar/ Gruppenunterricht
<b>Lehrveranstaltungsprüfung</b>	Leistungsnachweis: Referat oder schriftliche Hausarbeit, nach Absprache mit dem Dozenten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
<b>Leistungspunkte</b>	1,5 ECTS
<b>Sprache</b>	Deutsch

